



Medienmitteilung

Aus dem Gesundheitsdepartement

St.Gallen, 6. März 2020

Staatskanzlei
Kommunikation
Regierungsgebäude
9001 St.Gallen
T 058 229 32 64
kommunikation@sg.ch

Ausbreitung des Coronavirus

Zweiter bestätigter Fall einer Corona-Patientin

Im Kanton St.Gallen hat sich eine zweite Person mit dem Coronavirus angesteckt. Es handelt sich um eine Frau aus dem Raum St.Gallen. Sie ist zuhause isoliert, wird vom Kantonsspital betreut und befindet sich derzeit in guter gesundheitlicher Verfassung. Die Frau hatte sich über einen bereits bekannten Fall infiziert und sich deshalb aus eigenem Antrieb in Quarantäne gesetzt. Für die Bevölkerung besteht kein erhöhtes Risiko.

Die Frau bleibt bis 48 Stunden nach Ende der Symptome und insgesamt zehn Tage zu Hause. Sie hat eine Verhaltensinstruktion erhalten. Das Kantonsspital St.Gallen steht jedoch in täglichem Kontakt mit der Frau, falls eine Hospitalisation notwendig würde. Noch ausstehend ist der zweite Labortest des Referenzlabors in Genf.

Die Frau hat sich bei einer Person angesteckt, von der bereits bekannt war, dass sie durch das Coronavirus erkrankt ist. Die Frau hat deshalb aus eigener Motivation jeglichen Kontakt mit weiteren Personen gemieden, ihre Arztpraxis telefonisch kontaktiert und sich damit vorbildlich verhalten. Das Kantonsarztamt hat deshalb keine weiteren Personen in Quarantäne setzen müssen.

Der zweite bestätigte Fall im Kanton St.Gallen ändert nichts an der medizinischen Beurteilung der Lage durch das Kantonsarztamt. Die Risikoeinschätzung bleibt gleich. Die Bevölkerung soll die Hygienemassnahmen konsequent einhalten. Diese wurden heute vom Bundesrat aktualisiert und sind auf der Webseite www.sg.ch/coronavirus oder auf der Webseite des Bundesamtes für Gesundheit aufgeführt.

Hinweis an die Redaktionen:

Der Kanton St.Gallen verzichtet in Zukunft auf eine Kommunikation weiterer bestätigter Fälle per Medienmitteilung. Sie finden die aktuellen Zahlen jeweils auf der Webseite www.sg.ch/coronavirus unter «Update Kanton St.Gallen».